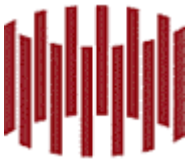


Who wants to read a digital book? - The use of books beyond reading

Dr. Thomas Stäcker (HAB Wolfenbüttel);

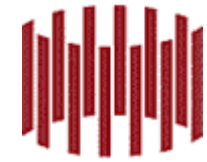
7.5.2015 Berlin – Fiesole Retreat

staecker@hab.de



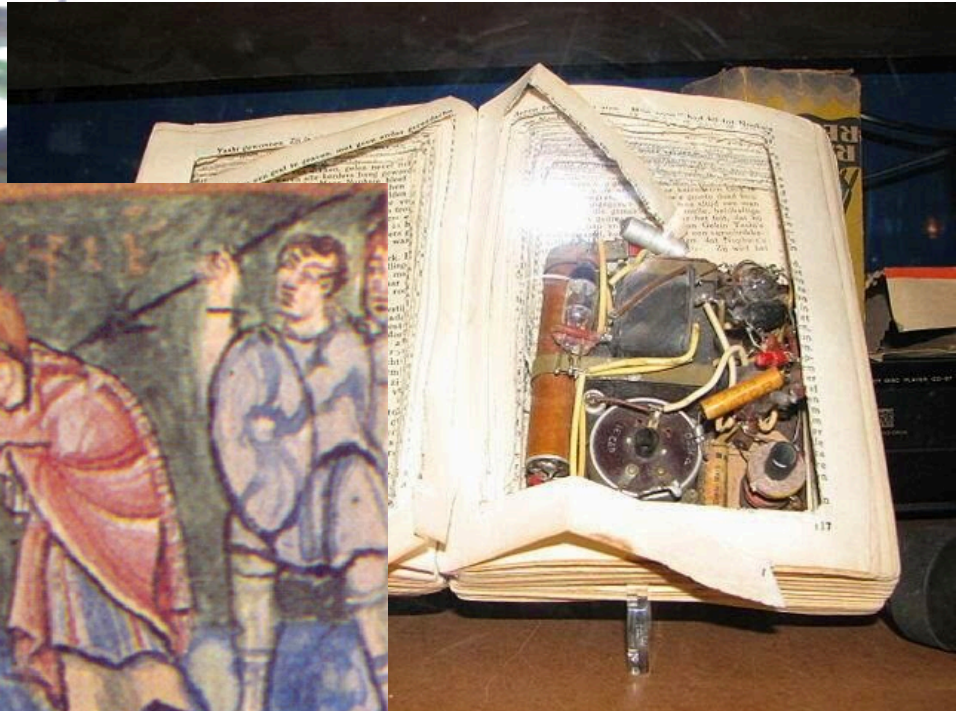
„The Invention of Printing, though ingenious, compared with the invention of Letters, is no great matter.”

Thomas Hobbes, Leviathan

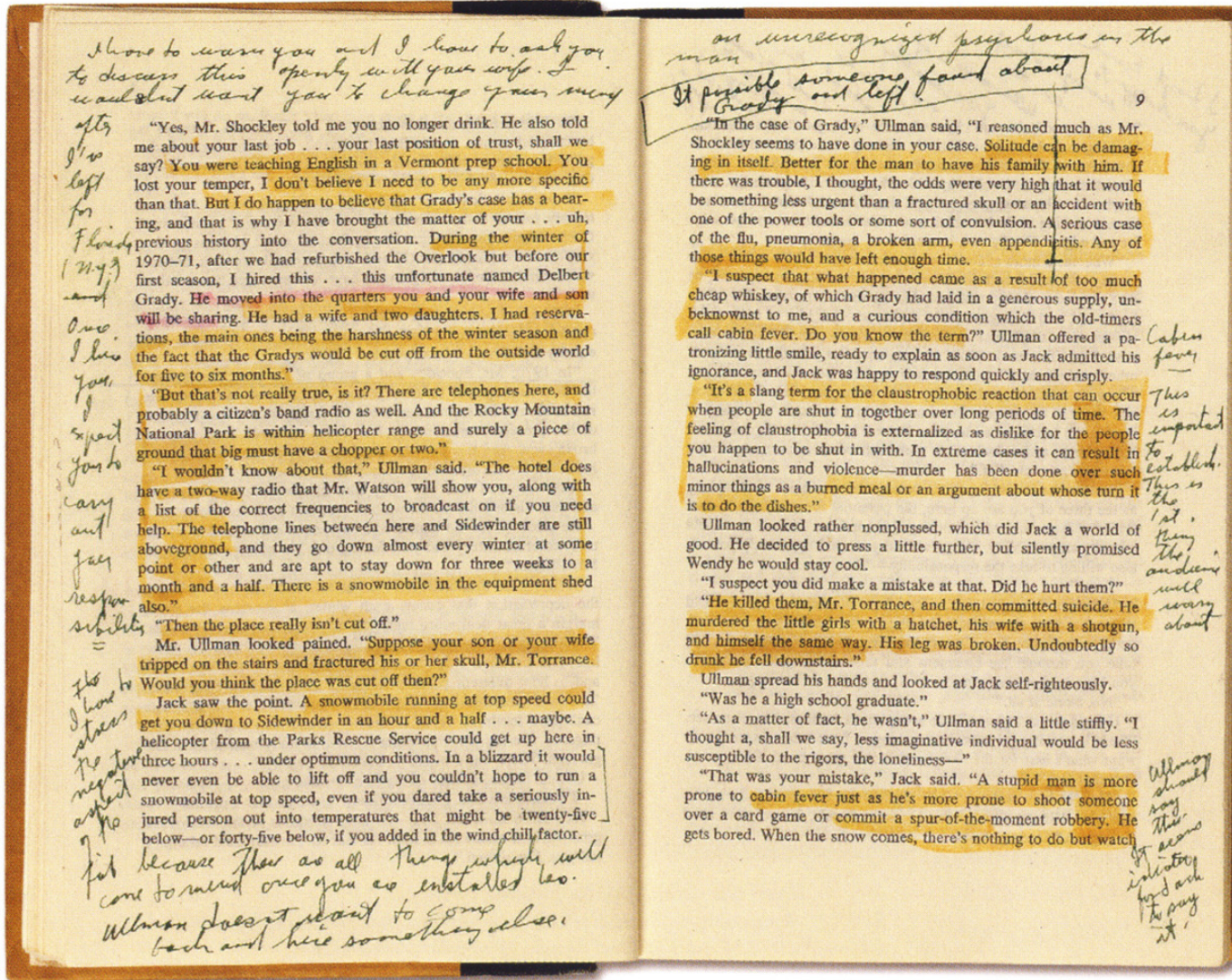


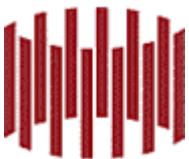
An printed publication is,,difficult to reproduce; expensive to disseminate; difficut to update; single copies cannot easily be shared; easily damaged and vandalized; bulky to transport; embedded material is unreactive and static; cannot utilise sound; cannot utilise animation or moving pictures; unable to monitor reader's activity; cannot asses reader's understanding; unable to adapt material dynamically“
(*Steding 2002*)

The Use of Books Beyond Reading



The Use of Books Beyond Reading

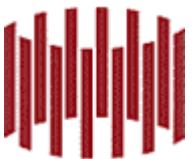




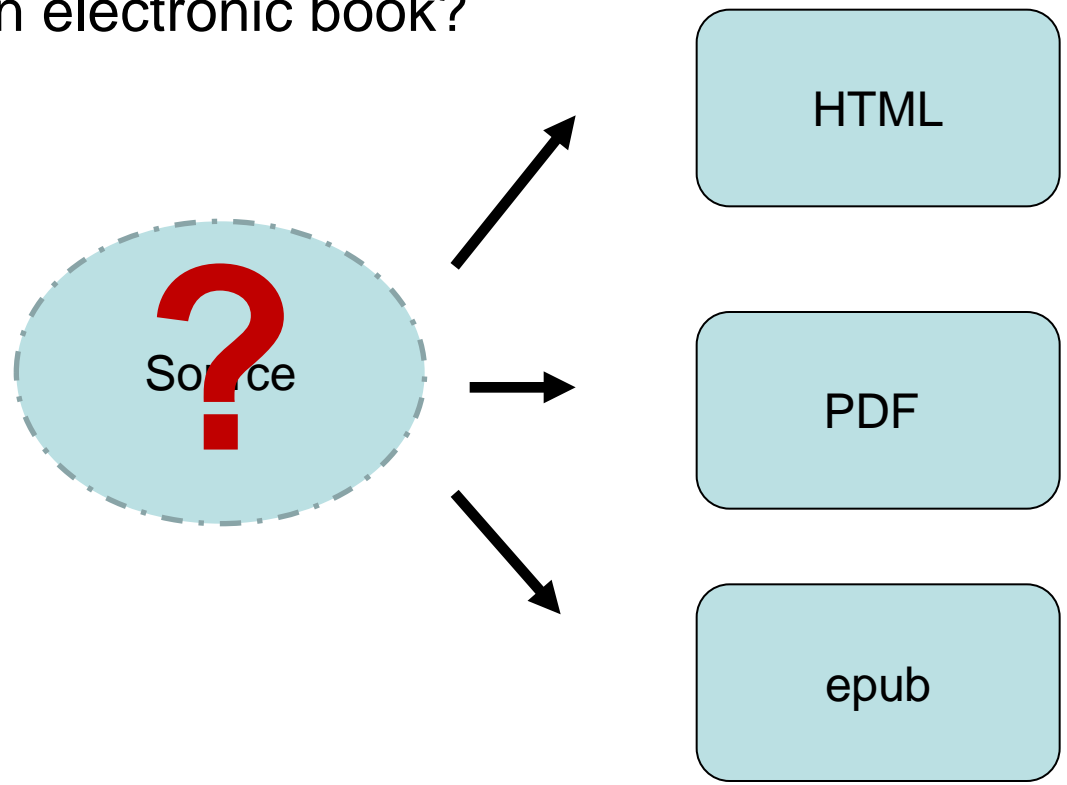
The Use of Books Beyond Reading

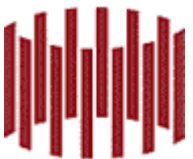
What is an electronic book?

The screenshot shows a web browser window displaying the journal's website. The browser's address bar shows the URL <http://www.027.7.de>. The page features a large header with the journal title '027.7 Zeitschrift für Bibliotheks- und Informationswissenschaft' and a navigation menu with links for 'STARTSEITE', 'ÜBER UNS', 'EINLOGGEN', and 'REGISTRIEREN'. Below the navigation, there is a search bar and a list of search results. The first result is an article titled 'Vor welchen Veränderungen steht die Landschaft?' by Bernhard Herrlich, Andrea Laß, and David Trötschel. The article's abstract is visible, discussing the challenges of digitalization and the role of libraries. The browser's interface includes a toolbar with various icons and a sidebar with additional search options like 'Sprache' (set to Deutsch) and 'Suche' (set to Alle).

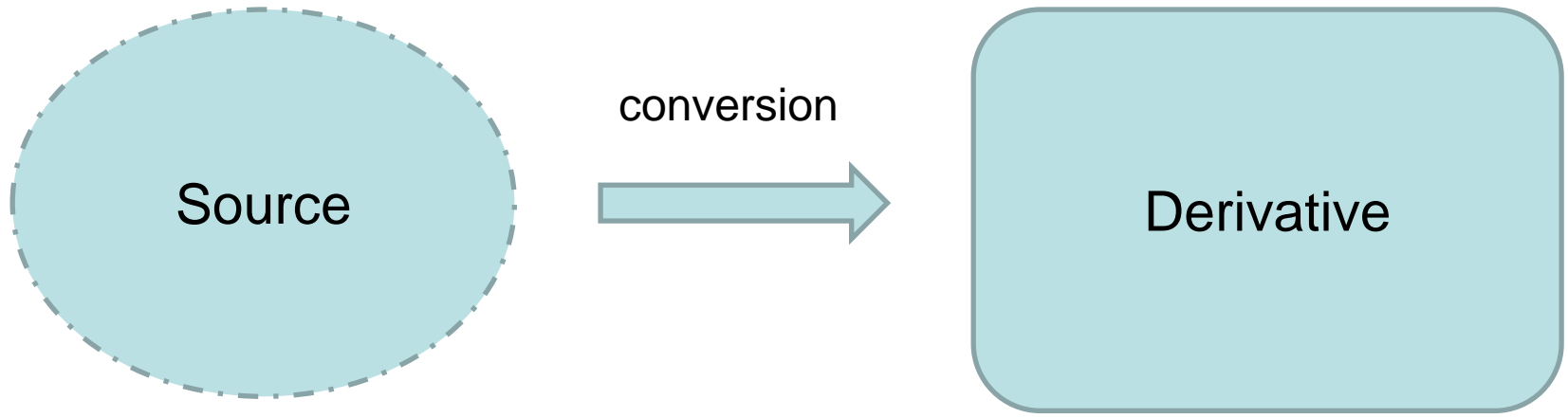


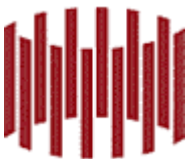
What is an electronic book?



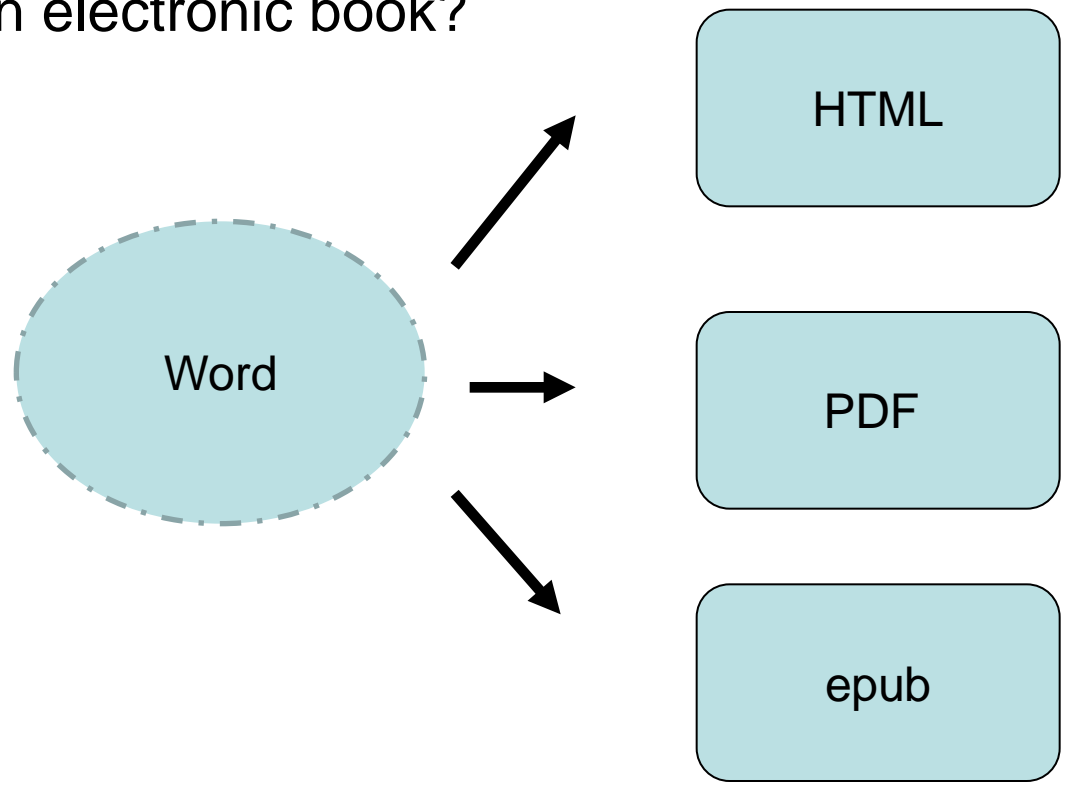


What is an electronic book?





What is an electronic book?



027.7

Zeitschrift
für
Bibliothekskultur

Journal homepage: <http://www.0277.ch>

Editorial: Konsortien & Konsorten

Bernhard Herrlich, Andreas Ledl, David Tréfás

„Engagez-vous!“ Das Büchlein des ehemaligen französischen Widerstandskämpfers Stéphane Hessel (Hessel und Vanderpooten 2011) erschien 2011 als Aufruf, sich gegen die wachsende Zerstörung der Umwelt zu engagieren. Es folgte dem millionenfach verkauften Werk „Indignez-vous!“, Empört euch (Hessel 2011): Ein Aufruf, die Machenschaften der Finanzwelt zu durchschauen und sich mit ausschließlich friedlichen Mitteln zur Wehr zu setzen. Vorsichtige Empörung und vereinzelt Engagement sind auch im Bibliothekswesen zu beobachten: gegen die Allmacht der Verlage zum Beispiel, die jährlich höhere Beträge für Subskriptionen fordern, während ihr Profit steigt.

Die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) und die Universitätsbibliothek Leipzig haben beispielsweise Mitte Juni dieses Jahres bekannt gegeben, dass sie nicht mehr gewillt sind, gewisse elektronische Medien zu bezahlen, und daher angekündigt, diese aus dem Angebot zu nehmen.¹ 2012 hat sich bereits die Universitätsbibliothek Harvard zu ähnlichem Engagement entschlossen.²

Es reicht nicht, sich zu empören – mehr Engagement muss her. Ein Weg des Engagements ist die Gründung von Konsortien. Dank der Zusammenarbeit mehrerer Partner in einem Konsortium kann ein Mehrwert für die Mitglieder generiert werden. Die Definition dessen, was ein Konsortium eigentlich ist, erlaubt einen grossen Spielraum für die Ausgestaltung und Zielsetzung von Konsortien.

In Pierers Universallexikon von 1858 ist das „consortium“ schlicht der Gesellschaft gleichgesetzt (Pierer 1858:374), welche wiederum definiert ist als „die auf gemeinsamen Privatwillen beruhende freie Vereinigung mehrerer Personen zu einem gemeinschaftlichen Zwecke“ (Pierer 1859:285). Dabei kommen verschiedene Zwecke ins Visier. Sie können gerichtet sein auf geistige Interessen, „wie die Förderung der Wissenschaften [und] Künste in den Gelehrten [und] Artistischen Gesellschaften (...); bald auf gemeinschaftliche Vermögensinteressen, wie in den verschiedenen Handels- und Actiengesellschaften; bald auf gemeinschaftliche Productionen (...); bald auch nur auf gesellige Erheiterung, wie in den verschiedenen Vergnügungsgesellschaften (Casino, Clubb, Reunion, Kränzchen etc.).“ Der Zweck kann dabei auf Dauer ausgerichtet oder nur ein vorübergehender sein. Neben erlaubten und öffentlichen Zwecken sind auch unerlaubte und geheime, verborgen gehaltene Zwecke denkbar, wie sie in „Spieler-, Diebs- u. vgl. G-[esellschaft]en“ oder in Geheimgesellschaften gepflegt werden (Pierer 1859:285).

¹<http://www.ub.uni-leipzig.de/~/media/News/2014/03/07/03-07-2014-144c507d765d81487083bd306bde79/article/370.html> (Stand: 03.07.2014).

²<http://www.theguardian.com/science/2012/apr/24/harvard-university-journal-publishers-prices> (Stand: 03.07.2014).

The Structure of the Book



Der Handel zu Jakutsk. Die Bildungstufe.

225

russisch-amerikanischen Handelsgesellschaft. Auf viele Tausende von Werß im Umkreise strömen während der wenigen Sommerwochen hieher die kostlichsten wie die gemeinen Pelzwaaren aller Art, sowie Wollroßzähne und die riesigen Knochenüberreste des vorweltlichen, dem asiatischen Elephanten verwandten Mammuts, dessen Stoßzähne besonders als fossiles Elfenbein in den Handel kommen. In dieser Zeit treffen hier auch die Kaufleute aus dem Süden ein, die dieser an Allem armen Gegend fast Alles, was zum Leben nöthig ist, zuführen. Die Hauptverkaufszeit ist im Monat August, weicht aber von dem, was wir unter einem Jahrmarkt verstehen, sehr ab, indem die Kaufleute ihre Waaren in den Häusern und Höfen gleichsam verstecken, um ihre Preise, sowie die Namen ihrer Abnehmer vor einander möglichst geheim zu halten. Die Bewohner (gegen 4000) stehen noch auf einer sehr niedrigen Stufe geistiger Bildung. Der Heiligenkalender (Swägy) ist fast ihr einziges Buch und die Erziehung ist die mangelhafteste. Die Kinder werden gewöhnlich bald nach der Geburt einer Jakutin übergeben, die sie nach 2 bis 3 Jahren fast als kleine Jakuten den Eltern wiederbringt. Später lernen sie etwas lesen und schreiben und werden dann mit dem Pelzhandel vertraut gemacht, der die Einwohner ausschließlich beschäftigt. Doch leben sie sehr gesellig, wiewohl Essen und Trinken bei ihren lärmenden Versammlungen die Hauptrolle spielen. Die Herren sitzen bei dem Bunschglas und die Damen in einem bei uns längst veralteten Staate um den Theesessel, während die Jugend nach den Klängen der Gußli, einer Art liegenden Harfe mit Metallsaiten, ein Längchen macht.

Lieutenant Anjou ging schon im Anfange August mit seiner Abtheilung die Lena hinunter. Ich brach am 12. September, nachdem ich vorher den Ritschmann Matiuschkin und den Steuermann Kosmin mit unsern Vorräthen, um die nöthigen Vorbereitungen für unsern dortigen Aufenthalt zu treffen, nach Nißne-Kotymost vorausgeschickt hatte, eben dahin auf.

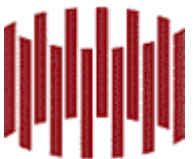
Von Jakutsk führt keine gebahnte Straße nach dem Norden, sondern die Reise muß zu Pferde auf engen, holperigen Fußsteigen, die durch Moräste und dicke Wälder, über steile Berge und zwischen zahlreichen Landseen dahin führen, fortgesetzt wer-

INHALT	
Wagner, Hermann: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	14
Dobrovol'ski, Wladimir: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	24
ABHANDLUNGEN	
Langens, Adolph: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	107
Opitz, Alfred: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	127
Stefanek, Gustav: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	137
Masaryk, Alois: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	147
Wagner, Hermann: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	157
Jaworski, Rudolf: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	167
Litke, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	177
MISCELLANEA	
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	187
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	197
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	207
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	217
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	227
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	237
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	247
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	257
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	267
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	277
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	287
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	297
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	307
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	317
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	327
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	337
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	347
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	357
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	367
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	377
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	387
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	397
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	407
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	417
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	427
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	437
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	447
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	457
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	467
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	477
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	487
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	497
Stoll, Eduard: Die Vorkaufzeit der Vorkaufzeit	507

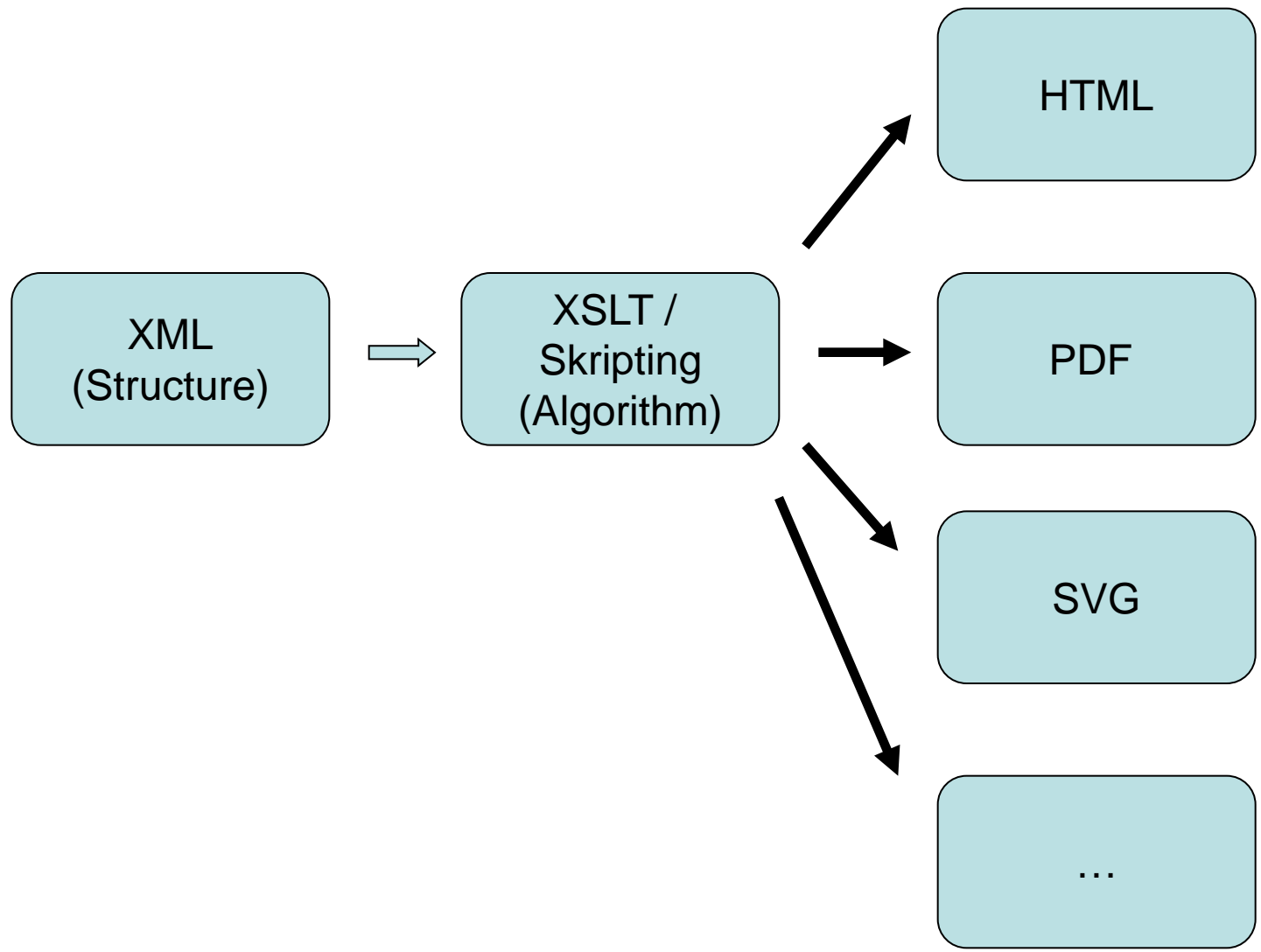
- Headings
- Footnote
- Printed area,
- Particular fonts

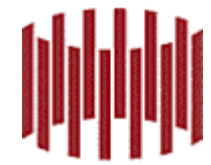
- Running Title
- page numbers
- custos

- Table of contents
- Bibl. entries
- Authors, Titles

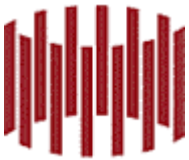


The Use of Books Beyond Reading



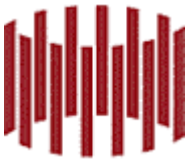


„How to ~~Not~~ ~~Read~~ ~~Read~~ ~~Million~~ ~~Books~~?”



Reading digitally

- *hyperreading* (Sosnoski)
- *maschine reading* (Hayles)
- *distant reading* (Moretti)

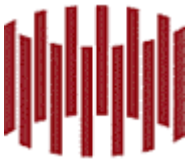


Word Cloud

Gleditsch: Botan. Abhandlungen (1789) [Source: DTA]

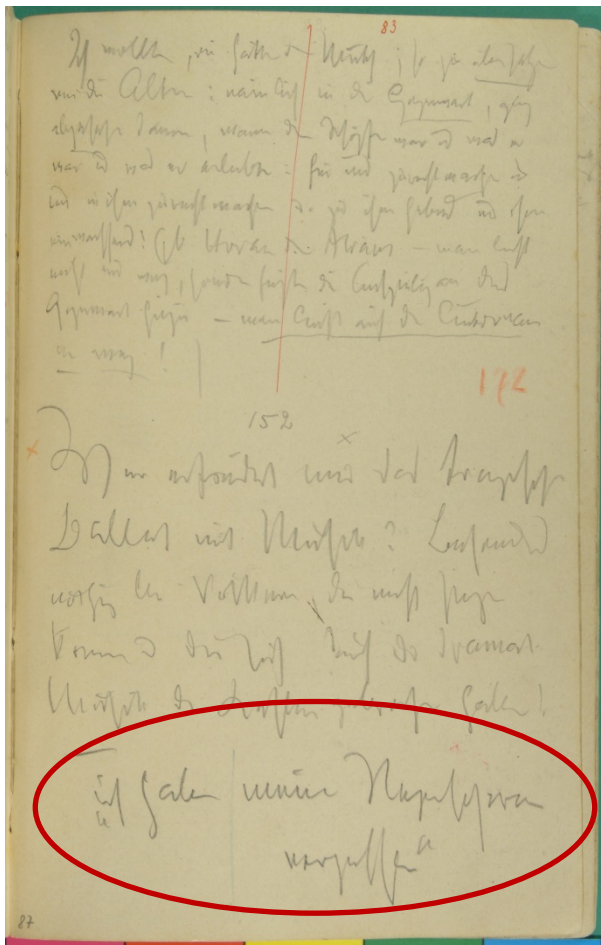
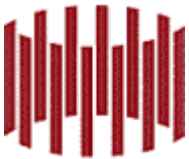
Abgang Abhandlung Absicht Absonderung Abteilung Abweichung Abänderung Ackerbau Akademie Alter Anfang Anflug Anlage Anschein Ansehen Ansehung Anstalten
Anwachs Anwendung Anzahl Anzeige Arbeit **Art** Arznei Arzt Aufenthalt Aufmerksamkeit Aufsatz Aufschlag Aufsicht **Auge** Augenblick Augenlid Ausbildung Ausdüstung Ausgang
Auskeimen Ausnahme Aussaat Ausschlag Bast **Bau Baum** Baumart Baumchen Bedeckung **Befruchtung** Befruchtungsstuhl Begießen Begriff Behältnis Beihilfe Beispiel Beitrag Bemerkung
Benennung Beobachtung Berg Bericht Besamung **Beschaffenheit** Beschreibung Bestimmung Beständigkeit Betrachtung Bewegung Bewohner Bildung Binkelkraut Blase
Blasechen **Blatt Blume** Blumenart Blumenblatt Blumengriffel **Blumenstaub** Blumenteil Blut Blättermehl **Blüte** Boden Botanischist Brunnenmacher **Dauer** Decke Ding
Dunst Dürre Ebene Efeu **Ei** Eiche **Eichel** Eichelsaat **Eichen** **Eigenschaft** Eingang Einrichtung Einschränkung Einsicht Eisen **Ende** Entdeckung Entwicklung Entwurf Entzündung **Erde**
Erdemoos Erdeschichte Erdestrich **Erfahrung** Erfolg **Erhaltung** Erkenntnis Erläuterung Erscheinung Erzeugung Faden Fall Familie **Farbe** Faser Faulung Fehler Feld **Felsen**
Feuchtigkeit Feuer Feuerung Fichte Figur Fiktion Filz Firnißbaum Flecken Fleiß **Fläche** Folge Forst Forstrevier Forstwissenschaft Fortpflanzung Fortsatz Fortsetzung Frost **Frucht** Frühling Fuß
Faulnis **Garten** Gartentopf Gattung Gebirge Gebrauch Gedanke Gefäß Gegend Gegenteil **Gelegenheit** Gelehrte Generation Gerade Geruch Geschichte
Geschlecht Geschlechtsart **Geschmack** Geschwulst Geschöpf Gesellschaft Gesetz **Gesicht** **Gestalt** Getreideart Gewalt Gewebe Gewißheit **Gewächs** Gewächstart
Gewächskunde Gewächreich Gift **Giftbaum** Giftrebenstrauch Glas Gleichheit **Grad** **Gras** Grenze **Griffel** **Grund** Größe Gärtner Haarwurzel **Hand** Hauptteil Haus **Haut** Hautchen
Heftigkeit Herr Hilfe **Himmelsstrich** Hindernis **Hitze** **Holz** **Holzart** Holzsaat Honig Hälfte Härte Höhe **Höhle** Hügel **Hülse** **Insekt** **Jahr** Jahreszeit Jucken Juli Kalmar Kanal Kasten
Keim Kelch Kenner **Kenntnis** Kennzeichen Kern Kind Klasse Klima Klippe Klumpen Knollen **Knospe** Kraft Krankheit Krankheitsgeschichte **Kraut** Kugel Kugelchen Kultur Kunst
Körper Körperchen Küchengewächs Kürbis **Lage** **Land** Landwirtschaft **Laub** Lauge **Leben** Lebenskraft Lebhaftigkeit **Lehrgebäude** Lehrmeister Leib **Luft** Länge Maimonat Mangel Mann Mark
Materie Maß **Meinung** **Menge** Mensch Milchgefäß **Mitte** **Mittel** Mittelpunkt Monat **MOOS** Moosart Moosdecke Morast **Mr.** Mund Mutmaßung Mutterpflanze **Mühe** Nachdenken
Nachricht Nadel Nadelholz **Nahrung** Nahrungsweig **Namen** **Narbe** **Natur** **Naturforscher** **Naturgeschichte** Naturhaushaltung Naturkörper Naturreiche **Naturwirkung** **Nutzen**
Nutzung Oberfläche Observation Orangebaum Orangerie **Ordnung** **Ort** ovario **Ovarium** Palme Partie Person **Pfarrhaus** **Pferd** **Pflanze** Pflanzenabteilung Pflanzenart Pflanzenordnung
Pflanzenreiche Pflanzenteil **Pflege** Platz Professor **Pulver** **Punkt** **Quelle** Raum Recht **Rede** **Regen** **Reife** Rhus Richtigkeit **Rinde** Rindvieh Ruhe **Räude** **Röhre** **S.** **Saat** Saatpflanze **Sache** **Soft** **Salz**
Samen samengefäß **Samenmaterie** Samenstoff Samentierchen Samenwesen **Sammlung** Sand Satz Saugewurzel **Schaden** Schlamm Schluß Schmerz **Schrift** Schriftsteller Schuppen Schutz
Schweiß Schwierigkeit **Schädlichkeit** Schärfe **Seite** september Sitz Sommer Sonne Sonnenstand Spalte Spinat **Spitze** Splint Sprosse **Spur** **Stamm** **Stand** standort **Staub** staubbeutel
Staubfaden Staubkugel **Staubkugelchen** **Staudengewächs** **Stein** Steinobst Stelle Stoff **Strauch** Streurechen **Stunde** Sturm **Stängel** Stärke **Stück** **Substanz** Säure **Tag** Tagewasser
Tanne Tat **Teil** Teilchen Tiefe **Tier** Torf Treibehaus **Trieb** Tropfen Tränke Tulpe **Umstand** Ungeziefer Unordnung Unrat **Unterhaltung** **Unterschied** **Untersuchung** **Urin**
Ursache Vaterland **Verbindung** Verdacht Vereiterung Verfahren **Vergleichung** Vergnügen **Vergrößerungsglas** Verhältnis Verlust **Vermehrung** Vermutung Vermögen **Verpflanzen**
Verpflanzung **Verschiedenheit** Verstand **Versuch** **Verwandlung** **Veränderung** **Vieh** Vollkommenheit Vorfall Vorrat Vorschein Vorsicht Vorstellung **Vorteil** **Vorwurf**
Vorzug Wachs **Wachstum** **Wahrheit** Wald **Waldung** **warze** **Wasser** Wassermoos Weg Weide Weinstock **Weise** **Weltteil** Werkzeug **Wesen** Wichtigkeit **Widerspruch** **Wiese**
Wind Winter **Wirkung** Wirkungsart Wissenschaft **Witterung** **Woche** **Wurzel** **wärme** wärmer **Zeit** Zeitalter **Zeitpunkt** **Zufall** Zufluß Zusatz **Zustand** tritt Zutwachs
Zweifel **Zweig** Zwiebel nächst § **Ähnlichkeit** Öffnung **Übel** Überlegung

Gleditsch, Johann Gottlieb: Vermischte botanische Abhandlungen. Bd. 1. Berlin, 1789. In: Deutsches Textarchiv <http://www.deutschestextarchiv.de/gleditsch_abhandlungen01_1789>.

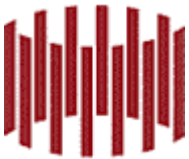


Requirements

1. Full text (digital born, retro-digitisation)
2. Structural and bibliographic metadata
3. Platform to access the documents /
Semantic Web Encoding
4. Open Access under free licences (Creative commons etc.)
5. Long term access (reliability, persistent identification, reproducing data experiments)

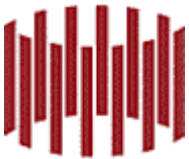


- „Ich habe meinen Regenschirm vergessen“
- *Tokenizer*:
„Ich“, „habe“, „meinen“, „Regenschirm“, „vergessen“)
- *POS Tagger*:
„Ich“[PPER], „habe“[VAINF], „meinen“[PPOSAT], „Regenschirm“[PPOSAT], „vergessen“[VVFIN])
- *Lemmatizer; Stemming*
(„Ich“[Ich], „habe“[haben], „meinen“[mein], „Regenschirm“[Regenschirm], „vergessen“[vergessen])
- *Named Entity Recognizer (NER)*
(„Ich“[person], „habe“, „meinen“, „Regenschirm“, „vergessen“)
- Co-occurrence analysis to identify semantic correlations



Full Text Analysis Methods

- Stylometry
- Cluster Analysis
- Sentiment Analysis
- Topic Modelling
- ...

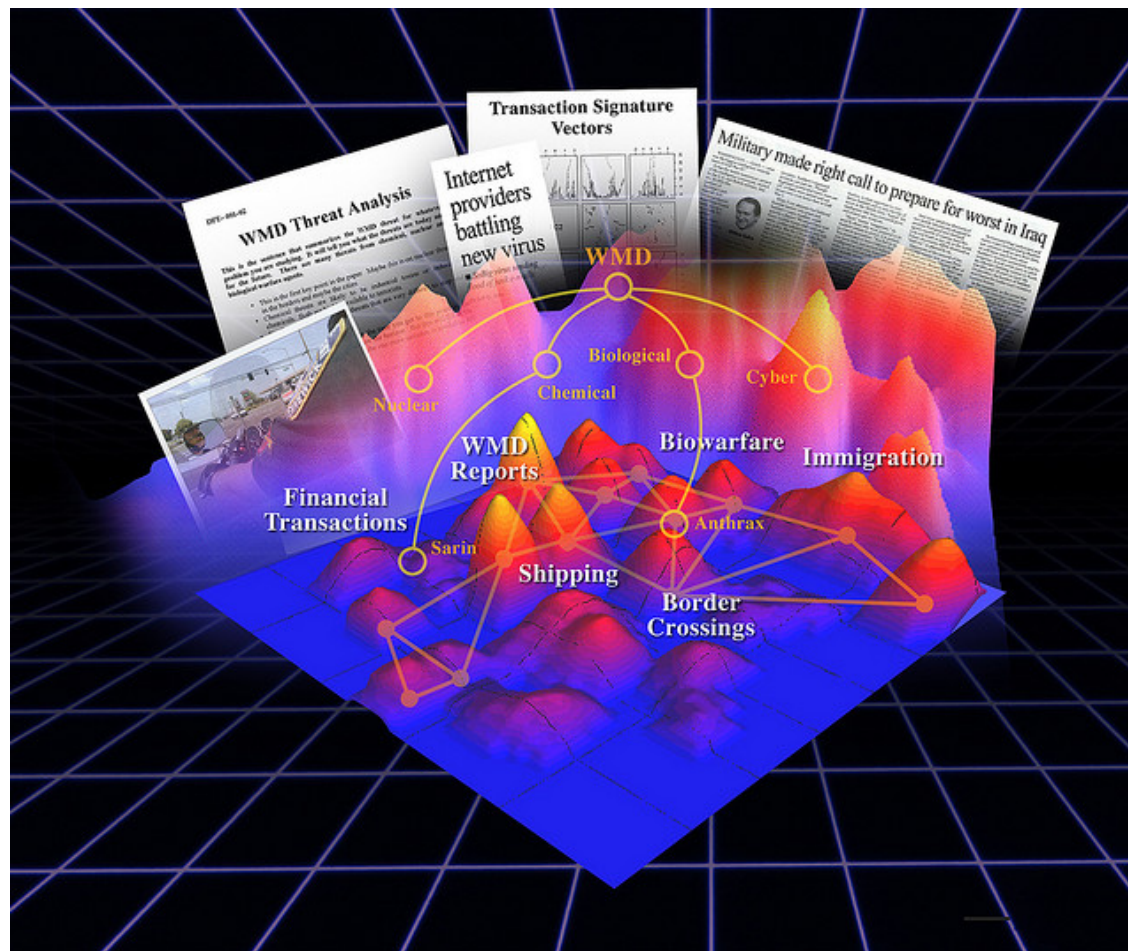


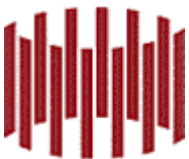
Tools – Topic Modeling

The screenshot shows the GitHub repository page for 'topic-modeling-tool'. The page header includes the user 'hababt01@googlemail.com' and navigation links for 'My favorites', 'Profile', and 'Sign out'. The repository name 'topic-modeling-tool' is displayed with a sub-description: 'A graphical user interface tool for topic modeling'. A search bar is present on the right. Below the repository name, there are tabs for 'Project Home', 'Downloads', 'Wiki', 'Issues', 'Source', and 'Export to GitHub'. The 'Summary' and 'People' sections are visible. On the left sidebar, under 'Project Information', it shows 'Stared by 55 users', 'Project feeds', 'Code license' (Eclipse Public License 1.0), and 'Labels' (SearchEngine, Tool). Under 'Members', it lists 'davidnew...@gmail.com', 'arun...@gmail.com', and '1 committer'. The main content area is titled 'Topic Modeling Tool' and contains a description: 'A graphical user interface tool for Latent Dirichlet Allocation topic modeling.' It has a 'Purpose' section stating 'This tool is for people who want to do their own topic modeling.' and a 'Topic Modeling' section stating 'The topic model learns topics in a collection of documents, and tags each documents with a small number of topics.' A numbered list follows: '1. Download the software from [here](#)'. Overlaid on this content is a file dialog box titled 'Opening MalletGui_fat.jar'. The dialog shows 'You have chosen to open MalletGui_fat.jar which is a: jar File from: <http://www.ics.uci.edu>'. It asks 'What should Firefox do with this file?' and has three options: 'Open with Choose...' (unselected), 'Save File' (selected), and 'Do this automatically for files like this from now on.' (unselected). 'Cancel' and 'OK' buttons are at the bottom.



ThemeView





Skitter network visualization

